

## 4. FILTERSYSTEM

### FUNKTION - WARTUNG

**Filterpatrone -M (Abb. 7)** ist serienmäßig mit Molekularsieb und Aktiv-Kohle gefüllt. Damit wird die verdichtete Luft bezüglich ihres Öl- und Wassergehaltes gemäß der Norm DIN 3188 aufbereitet. Die Filtermittel können vom Betreiber der Kompressoranlage selbst gewechselt und nachgefüllt werden.

Hierzu Patronenboden -R abschrauben. Verbrauchte Filtermittel ausschütten und neue Partikelfilterscheiben-T mit neuen Filtermitteln einfüllen.

**Reihenfolge beachten (Abb. 7):** Lochscheibe -O mit Partikelfilter -T, Molekularsieb -P (ca. 70 cm<sup>3</sup> = ca. 45 g), Partikelfilter -T, Aktiv-Kohle -Q (ca. 28 cm<sup>3</sup> = ca. 12 g), Partikelfilter -T, Molekularsieb -P (ca. 70 cm<sup>3</sup> = ca. 45 g), Partikelfilter -T, Lochscheibe -O, Feder -S. Filtermittel gut einrütteln. Füllvorgang zügig durchführen, damit Filtermittel nicht durch die Umgebungsluft gesättigt und unbrauchbar werden.

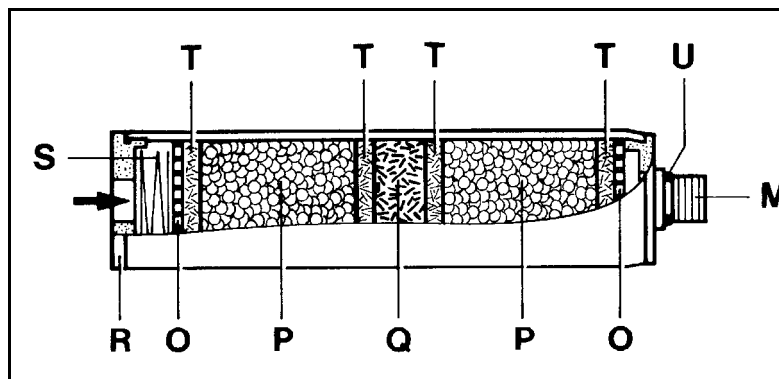


Abb. 7

**Druckhalteventil -O** ist den Filterpatronen -M nachgeschaltet. Es bewirkt, daß über den gesamten Füllbereich hinweg der Triplex-Filter mit konstantem Druck durchströmt wird und somit eine optimale Luftaufbereitung erfolgt.

#### 4.3 Patronenstandzeit

Die beiden Filterpatronen -M sind in folgenden Intervallen zu wechseln:

Füllnenndruck	10 Liter Flasche	12 Liter Flasche	Betriebsstunden SA 240
PN 200 bar	130 Füllungen	110 Füllungen	21
PN 300 bar	85 Füllungen	75 Füllungen	21

Vorgenannte Wechselintervalle beziehen sich auf Umgebungstemperaturen von 20°C bis 30 °C. Bei Umgebungstemperaturen über 30°C reduzieren sich diese Wechselintervalle um die Hälfte.

#### 4.4 Patronenwechsel

Triplex-Filter (Abb. 6) durch Kondensatablaßventile-E druckentlasten. Filterverschraubung-N und Druckhalteventil -O herausschrauben. Alte Patronen ausschrauben und neue einschrauben. Filterverschraubung-N und Druckventil -O einschrauben. Kondensatablaßventile-E schließen.

Patronenwechsel zügig durchführen damit die hochempfindliche Patronenfüllung nicht durch Umgebungsluft gesättigt und unbrauchbar gemacht wird.

#### 4.5 Ablassen des Kondensats (Abb. 6)

Das Kondensat aus Zwischenfilter -I, Endabscheider -D, Feinfilter -L regelmäßig durch langsames Öffnen der Kondensatablaßventile -E ablassen

- vor jedem Füllvorgang
- während des Füllvorgangs alle 30 Minuten, bei hoher Luftfeuchtigkeit alle 15 Minuten.